

2023 Mörbischer Blaufränkisch

Der klassische Rote aus Mörbisch

Keine Rotweinsorte verkörpert Geschmack und Tradition unserer Gegend besser als der Blaufränkisch.

Auf Schiefer und Quarz erbringt er unnachahmliche Weine mit eleganter Würze und feinen Tanninen, die nach ein paar Jahren Reife ihre ganze Pracht entfalten.

Herkunft: Burgenland, Mörbisch am See, Ried Altenberg, Hader und

andere

<u>Lage und</u> Der Altenberg ist ein Südhang mit schwerem Lehmboden. Ihm Weingarten: gegenüber liegt die Ried Hader mit leichterem Boden auf

gegenüber liegt die Ried Hader mit leichterem Boden auf Schiefer Quarz und Gneis im Untergrund. Unsere Reben

gedeihen hier seit 2016 bzw. 1987.

Bearbeitung: zertifiziert nach den Vorgaben von www.nachhaltigaustria.at

<u>Lese und</u> selektive Handlese am 25. und 26. September, 19,5° KMW, Er-

Weinbereitung: trag etwa 50hl/ha, 15 Tage Maischegärung, biologischer Säureabbau und Reife im Fass, Abfüllung am 16. Juli 2024; Alko-

hol: 13%vol, Säure 5,7g/l, Restzucker: 1,0g/l

<u>Der Wein:</u> dunkles Rubinrot; reife dunkle Beeren und etwas Pfeffer in der

Nase; am Gaumen ausgeprägt würzig und elegant, harmonische Tanninstruktur, langer Nachhall; Trinkreife etwa 2025

bis 2030

Mehr über Ihre Lieblingsweine erfahren? Abonnieren Sie unseren Newsletter auf www.grenzhof-fiedler.at oder über diesen QR-Code und folgen Sie uns auf Facebook!

